

Mit Unterstützung von:

SCHWARZMÜLLER

In Gemeinschaft mit:



Auf den Preis kommt es an!

Optimale Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen

Fachkonferenz am 29. März 2012 in Fulda

Sparen Sie 100 €!
Frühbucherrabatt bis
zum 21. Februar 2012

Ihre Topthemen

- Die aktuelle Preisentwicklung im Markt
- Worauf Verlager bei Ausschreibungen Wert legen
- Argumentationshilfen in Preisgesprächen
- Wichtige Kennzahlen der Kostenrechnung zur Unterstützung der Kalkulation
- Steigerung der Frachterlöse durch den richtigen Trailer
- Best-Practice-Maßnahmen zur Optimierung von Frachtraten und Transportkosten
- Die Strategie der Verlager beim Frachteinkauf

**Intensiv-Seminar „Fahrzeugkostenrechnung“
am 30. März 2012 in Fulda zusätzlich buchbar!**

**RICHTUNGSWEISEND
FÜR IHREN ERFOLG**



Fachkonferenz: Optimale Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen

PROGRAMM: DONNERSTAG, 29. MÄRZ 2012 IN FULDA

ab 8:30 Uhr Registrierung der Teilnehmer und Ausgabe der Tagungsunterlagen

9:15 Uhr Eröffnung und Einführung in das Thema



- Die aktuellen Preise im Straßengüterverkehr nach dem VerkehrsRundschau-Index
 - Prognose: Wie sich die Frachtraten weiter entwickeln
 - Verschiedene Transportpreisindizes im Vergleich
- Michael Cordes, Redakteur, VerkehrsRundschau*

9:45 Uhr IT in der Transportbranche – wie Sie sich effizient im virtuellen Spot- und Kontraktmarkt bewegen können



- Transport-Plattformen Inside: Ein Überblick über die virtuellen Marktplätze im Transportsegment
 - Online Transporte ausschreiben: Wie Verladere aus Industrie und Handel oder verladende Spediteure von webbasierten Ausschreibungen profitieren
 - TC eBid® Inside: Ein Einblick in die Transport-Ausschreibungsplattform von TimoCom
- Marcel Frings, Director Sales & Business Development, TimoCom Soft- und Hardware GmbH
N.N. (Co-Referent aus der Praxis)*

10:15 Uhr Professionelle Logistikausschreibung im Einkauf von Frachten und Transportdienstleistungen



- Strategie, Zieldefinition, Motivationsfaktoren, Konzeption
 - Kriterien der Dienstleisterauswahl
 - Projektphasen und Zeitrahmen
 - Ausschreibungsbestandteile
- Birgit Töpfer, Strategic Procurement Manager, Evonik Services GmbH*

11:00 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause

11:30 Uhr Richtig kalkulieren – unter dem Druck des Tagesgeschäftes



- Zunehmende Frachtpreisschwankungen im Tagesgeschäft
 - Preissensibilisierung der Ansprechpartner im Erstgespräch
 - Argumentationshilfen für Disponenten
 - KoRe-Kennzahlen als Unterstützung
- Georg Dettendorfer, Geschäftsleitung, Johann Dettendorfer Spedition Ferntrans GmbH & Co. KG*

12:00 Uhr Dienstleisterauswahl bei der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH



- Strategische Auswahl der Verkehrsträger und Dienstleister unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit
 - Anforderungen an Transportdienstleister
 - Kleineren und mittleren Unternehmen eine Chance zu geben lohnt sich fast immer
 - Moderne Technik kann die persönliche Verhandlung nicht vollwertig ersetzen
- Andreas Tonke, Leiter Verkehrswesen, BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH*

12:45 Uhr Gemeinsames Mittagessen

14:00 Uhr Kostenrechnung für den Fuhrpark – Transportpreise richtig kalkulieren



- Die Kalkulation von Fahrzeugkosten – Annahmen, Simulationen, Ergebnisse
- Preisermittlung bei schwankenden Dieselpreisen und steigenden Personalkosten
- Weitere Kosteneinsparungen und Optimierungen zwischen Verladern und Transportunternehmen
- Benchmarking – Entwicklung der Frachtkosten
- Nutzung von Kalkulationstools

Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach

14:45 Uhr Preisgestaltung für mehr Profit bei Transportdienstleistungen



- Weg von rein kostenorientierter Preisbildung
 - Möglichkeiten zur konkreten Preisfindung im B2B-Geschäft
 - Mehr Umsatz mit Nebenleistungen
- Dr. Philipp Biermann, Partner, Simon-Kucher & Partners*

15:15 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause

15:45 Uhr Auf die Gesamtkosten für einen Trailer kommt es an! Wie die Kosten für Trailer die Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen beeinflussen



- Aktuelle Herausforderungen für Trailer-Hersteller
 - Wie wichtig ist der Preis eines Trailers wirklich?
 - Betriebskosten eines Trailers
 - Steigerung der Frachterlöse durch den richtigen Trailer
- Jürgen Kempf, Leitung Technik, Wilhelm Schwarz Müller GmbH*

16:15 Uhr Frachtraten im Sammelgut: Von der Kalkulation zum Preis



- Kostentransparenz
 - Prozessorientierung
 - Gutstruktur
 - Volatilität des Marktes
- Kay A. Espey, Geschäftsführender Gesellschafter der L. W. Cretschmar GmbH & Co. KG*

16:45 Uhr Podiumsdiskussion: Ist der Gütertransport zu billig?

- Kay A. Espey, Geschäftsführender Gesellschafter der L. W. Cretschmar GmbH & Co. KG
- Herbert Götz, Präsident des Bundesverbandes Wirtschaft, Verkehr und Logistik (BWVL) e. V.
- Andreas Tonke, Leiter Verkehrswesen, BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH
- Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach

ca. 17:30 Uhr Ende der Fachkonferenz

Seminar: Fahrzeugkostenrechnung am 30. März 2012

Die vergangene Wirtschaftskrise war eine erhebliche Herausforderung für die Transport- und Logistikunternehmen. Gewaltige Mengenrückgänge, Überkapazitäten und dramatisch sinkende Transportpreise führten zu einem überdurchschnittlichen Anstieg der Insolvenzen bei Transport- und Logistikunternehmen. Hält man sich gleichzeitig vor Augen, dass die durchschnittliche Umsatzrendite bei den Unternehmen bei wenigen Prozentpunkten liegt, ist es offensichtlich, wie wichtig heute eine sehr fundierte und aussagekräftige Kostenrechnung und die permanente Ausschöpfung von Kostensenkungspotenzialen ist. Daher ist das Thema „Kostentransparenz“ sowohl für Transportunternehmen als auch für Verlader bzw. Logistik-Einkäufer immer wichtiger.

Ihr Nutzen

Aufbauend auf den Grundlagen zur Fahrzeugkostenrechnung wird den Teilnehmern das methodische Rüstzeug mitgegeben, um die Fahrzeugkosten- und Tourenkalkulation im eigenen Betrieb anzuwenden und Kosteneinsparungspotenziale noch besser zu identifizieren. Daher wird auch großer Wert auf die Praxisnähe gelegt, indem insbesondere die Anwendung der Methoden durch die Teilnehmer des Seminars im Vordergrund steht.

Referent

Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach

Inhalt

- Grundlagen der Fahrzeugkostenkalkulation
- Kostenarten und Kostentreiber
- Entwicklung eines Kostenmodells auf Excel-Basis
- Kostensensitivität: Wie wirken sich Kostenveränderungen bei Diesel, Personal und Fahrzeugbeschaffung auf die Gesamtkosten aus?
- Tagessatz und km-Satz
- Kalkulation verschiedener Fahrzeugtypen
 - EURO 5/EURO 3
 - Gliederzug/Sattelzug
 - 1-Schicht-/2-Schicht-Betrieb
 - Kühlaufleger/Tankauflieger
 - Nahverkehr: 11,99 t/7,5 t/3,5 t
- Aufbau und Anwendung der Tourenkalkulation
- Vollkosten- und Deckungsbeitragsrechnung
- Ansätze zur Kostensenkung
 - Motortechnik, Aerodynamik, Reifen, Öle
 - Fahrerkosten, Telematik
 - Organisatorische Maßnahmen
- Betriebswirtschaftlicher Vergleich: Miete/Leasing/Kauf
- Wie sieht das Ergebnis der einzelnen Geschäftsfelder aus?
- Exkurs: Berechnung der CO₂-Emissionen bei Komplett- und Teilpartien



Sparen Sie 100 €!
Frühbucherrabatt bis
zum 21. Februar 2012

ZIELGRUPPE

Die Fachkonferenz und das Seminar richten sich an Geschäftsführer, Inhaber, kaufmännische Leiter, Leiter Marketing, Vertrieb und Controlling von Transport- und Logistikunternehmen sowie an Entscheider aus der verladenden Industrie.

TERMIN & ORT

Fachkonferenz: Donnerstag, 29. März 2012, 9:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
Seminar: Freitag, 30. März 2012, 9:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
 MARITIM Hotel am Schlossgarten Fulda, Pauluspromenade 2, 36037 Fulda
 Telefon: +49 661 282-0, E-Mail: info.ful@maritim.de, www.maritim.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Fachkonferenz: Die Teilnahmegebühr für die Fachkonferenz beträgt 790 €. Für Abonnenten von VerkehrsRundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des SLV: 590 €.
Seminar: Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt 790 €. Für Abonnenten von VerkehrsRundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des SLV: 590 €.
Kombi-Angebot: Die Teilnahmegebühr für die Fachkonferenz plus Seminar beträgt 1.290 €. Für Abonnenten von VerkehrsRundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des SLV: 990 €.
Frühbucherpreis: Bei Buchung bis zum 21. Februar 2012 reduziert sich der oben genannte Veranstaltungspreis um 100 €.
 Alle Preise zzgl. MwSt., inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränke und Kaffeepausen.

Anmeldung

Antwortfax +49 89 203043-2371

Verkehrsrundschau
Verlag Heinrich Vogel
Aschauer Straße 30

81549 München

ANMELDEFORMULAR

Wir melden folgende Teilnehmer zur Fachkonferenz/zum Seminar in Fulda an (bitte entsprechend ankreuzen):

Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Teilnehmer 1

- Fachkonferenz: Optimale Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen, 29.3.2012
 Seminar: Fahrzeugkostenrechnung, 30.3.2012
 Kombi-Angebot: Fachkonferenz + Seminar, 29. und 30.3.2012

Name

Funktion

Telefon, Fax

E-Mail

Teilnehmer 2

- Fachkonferenz: Optimale Preisgestaltung bei Transportdienstleistungen, 29.3.2012
 Seminar: Fahrzeugkostenrechnung, 30.3.2012
 Kombi-Angebot: Fachkonferenz + Seminar, 29. und 30.3.2012

Name

Funktion

Telefon, Fax

E-Mail

Teilnahmegebühr

Frühbucherpreis: Bei Buchung bis zum 21. Februar 2012 reduziert sich der nachfolgend genannte Veranstaltungspreis um 100 €.

Die Teilnahmegebühr für die Fachkonferenz beträgt 790 €. Für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des SLV: 590 €.

Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt 790 €. Für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des SLV: 590 €.

Kombi-Angebot: Die Teilnahmegebühr für die Fachkonferenz plus Seminar beträgt 1.290 €. Für Abonnenten von Verkehrsrundschau sowie für Mitglieder des BWVL und des SLV: 990 €.

Alle Preise zzgl. MwSt., inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränke und Kaffeepausen.

Abonnenten- bzw. Mitgliedsnummer (bitte ggf. angeben!)

Veranstaltungsort & -termin

MARITIM Hotel am Schlossgarten Fulda, Pauluspromenade 2, 36037 Fulda

Telefon: +49 661 282-0, E-Mail: info.ful@maritim.de, www.maritim.de

Fachkonferenz: Donnerstag, 29. März 2012, 9:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Seminar: Freitag, 30. März 2012, 9:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Stornierung: Die schriftliche Abmeldung bis acht Tage vor Veranstaltungsbeginn ist kostenfrei. Ab sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) berechnet. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Eine kostenfreie Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Bei gegebenem Anlass werden wir Ihre E-Mail-Adresse nutzen, um Sie über ähnliche Waren bzw. Dienstleistungen zu informieren. Sie können dieser Nutzung jederzeit durch eine E-Mail an events@springer.com oder ein Fax an +49 89 203043-2371 widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Kontakt: Verkehrsrundschau, Verlag Heinrich Vogel, Aschauer Straße 30, 81549 München, Telefon: +49 89 203043-1285, E-Mail: events@springer.com

- Ja, ich schließe hiermit ein Abonnement der Verkehrsrundschau ab zum Preis von € 169,90 (inkl. Versandkosten und MwSt., Inland). Damit gilt für mich für diese Veranstaltung der Sonderpreis für Abonnenten.
 Ja, ich akzeptiere die AGB, zu finden unter www.verkehrsrundschau.de/events

X

Datum, Unterschrift



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn ab 99 € zur Veranstaltung.
Infos finden Sie unter www.verkehrsrundschau.de/bahn

DB BAHN